



**Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin**

I.

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes  
Trudering-Riem  
Vorsitzender Otto Steinberger

Friedenstraße 40  
81660 München

12.03.2019

Rückfragen zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04708

Sehr geehrter Herr Steinberger,

ich komme zurück auf Ihr Schreiben vom 27.09.2019 in o. g. Angelegenheit.

Die Grundschule an der Feldbergstraße hat bisher keinen Antrag auf Einrichtung eines gebundenen Ganztagsangebotes für das Schuljahr 2019/20 gestellt. Die Frist für die Abgabe eines Antrags auf Einrichtung eines gebundenen Ganztagsangebotes läuft derzeit noch. Der Abgabetermin beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus wird voraussichtlich Mitte März sein.

Die Einrichtung eines Ganztagsangebots liegt in der Verantwortung der jeweiligen Schulleitung.

Schulleitungen, die sich beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus um die Einrichtung eines Ganztagsangebotes bewerben, reichen zunächst beim Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München bis zu einem vom Kultusministerium festgelegten Stichtag einen entsprechenden Antrag ein. Dem Antrag liegt ein von der Schulleitung im Benehmen mit Elternbeirat und Schulforum erarbeitetes pädagogisches Konzept für die ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangebote zugrunde, das auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler vor Ort abgestimmt ist und die Zusammensetzung der Schülerlandschaft vor allem hinsichtlich des Förderbedarfs und der sozialen Situation darstellt.

Der Bedarf für ein Ganztagsangebot bei den Schülerinnen und Schülern muss durch eine Elternbefragung oder einen Elternabend ermittelt werden.

Bei den Rückmeldungen sollte nach Möglichkeit jeweils danach differenziert werden, ob

*Grund-, Mittel-, Förderschulen  
und Tagesheime*  
Telefon: (089) 233 – 83940  
Telefax: (089) 233 – 83944  
Bayerstraße 28, 80335 München

bereits eine feste, verbindliche Anmeldeabsicht der Eltern besteht, zumindest ein ernsthaftes Anmeldeinteresse oder nur ein unverbindliches Interesse. Die Eltern müssen darauf hingewiesen werden, dass eine verbindliche Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die Dauer eines Schuljahres erfolgen muss. Vor dem verbindlichen Anmeldeverfahren sollte bei einer Elternbefragung eine schriftliche Rückmeldung der Eltern eingeholt werden. Je nach Ergebnis der vorläufigen Anmeldungen sowie der prognostizierten Schülerzahlen kann ggf. zunächst eine Genehmigung unter Vorbehalt ausgesprochen werden.

Das Referat für Bildung und Sport leitet die Anträge jeweils mit einer Bereitschaftserklärung, den zusätzlich anfallenden Sachaufwand zu finanzieren und die pauschale Eigenbeteiligung am Personalaufwand zu leisten, an die für die weitere Abwicklung des Verfahrens zuständige Koordinierungsstelle bei der Regierung von Oberbayern weiter.

Die Entscheidung, ob der Antrag einer Schule angenommen wird, trifft das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus bzw. die Regierung von Oberbayern.

Das Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München steht in Kontakt mit den Grundschulen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referats für Bildung und Sport wirken positiv auf die Schulen ein und ermuntern beständig zur Antragstellung. Letztendlich liegt die Steuerung des Ausbaus von Ganztagsangeboten an den staatlichen Grundschulen im originären Zuständigkeitsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

gez.

Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin